



Erster Wippauslegerkran mit CCS-Steuerung von Potain: der MR 229

Potain Turmdrehkrane auf der Baustelle Greenwich Peninsula, London.

Mit einer maximalen Traglast von 14 t, einem maximalen Ausleger von 55 m, zwei Hubwinden 75HPL35 und 110HPL35 und einem reduzierten Wartungsradius ist der MR 229 perfekt geeignet, um die Produktivität auf Hochhausbaustellen zu steigern. Er profitiert außerdem vom neuesten Crane Control System (CCS), das die Ergonomie und Bedienung verbessert. Die Radius Group hat den weltweit ersten Kran dieses Typs für ein Wohnungsbauprojekt auf der Greenwich Peninsula in London installiert.

Die Radius Group, eine Kranverleihfirma im Vereinigten Königreich und Potain-Partner seit 2008, hat kürzlich den weltweit ersten Potain-Kran MR 229 mit Verstellausleger aufgebaut. Dieser Einsatz fand im Rahmen eines Projekts für die Wohnungsbaugesellschaft L&Q Group statt, das den Bau von 476 neuen Wohnungen auf der Greenwich Peninsula in London umfasst.

Die Radius Group hatte für das Projekt zunächst vier Krane des Typs MR 225 A ausgewählt, die eine maximale Tragfähigkeit von 2,15 t bei voller Reichweite bieten. Aus Effi-

zienzgründen sah sich die Firma allerdings veranlasst, einen dieser Krane gegen einen MR 229 auszutauschen, sobald dieser auf den Markt kam.

Auslegerradius außer Betrieb nur 10,25 m

Der Potain MR 229 besticht durch eine Tragfähigkeit von 14 Tonnen, einer Auslegerlänge von 30 bis 55 m und einer eindrucksvollen Spitzenbelastung von 2,7 Tonnen bei voller Reichweite. Ein insbesondere auf beengten

Baustellen wichtiges Merkmal ist der verkürzte Auslegerradius außer Betrieb – von nur 10,25 Metern. Zudem kann der Kran mit zwei verschiedenen, neuen Hochleistungshubwerken ausgestattet werden: dem 75HPL35 oder dem 110HPL35. Für das Projekt auf der Greenwich Peninsula wurde er mit einem 50 m langen Ausleger und einer Hakenhöhe von 37,5 m konfiguriert und mit dem Hubwerk 75HLP35 eingesetzt. Die drei Krane vom Typ MR 225 A wurden auf Verankerungsfüßen und mit 40-m-Auslegern konfiguriert.



Aufbau des ersten MR-229 Wippauslegerkrans mit CCS-Steuerung in London.



Interessante Perspektive: zwei Wippausleger-TDKs hintereinander.

Mit CCS in 15 min konfiguriert

Der MR 229 ist der erste Potain-Kran mit Wippausleger, der auch mit dem Kransteuerungssystem (CCS) von Manitowoc ausgerüstet ist, das ein schnelleres und präziseres Arbeiten ermöglicht. Mit dem CCS dauert es nur 15 Minuten, um den Kran zu konfigurieren, die Sensoren für die Kranbewegung zu kalibrieren sowie die Auslegerlänge einzustellen.

Der MR 229 ist zudem mit dem neuen CONNECT-Telematiksystem von Potain ausgestattet, das die täglichen Arbeitsabläufe strafft, ein effizientes Flottenmanagement ermöglicht und die Instandhaltung und Wartung optimiert.

Dazu Teddy Holt, Betriebsleiter bei der Radius Group: „Innovationen waren für die Radius Group schon immer von zentraler Bedeutung und wir freuen uns darüber, der erste Anbieter von Hebezeugen der Welt zu sein, der auf einer aktiven Baustelle einen MR 229 einsetzt.“



Die Wippausleger der Potain-Krane können zu fast 100 % senkrecht aufgerichtet werden.



Montage des Gegenauslegers am Potain MR 229.